Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **6 (1919)**

PDF erstellt am: **01.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WETTBEWERB

zur Erlangung von Plänen für den Bau einer Wohnkolonie

der Bau- und Wohngenossenschaft zugerischer Arbeiter und Angestellter (B. & W. z. A. & A.)

Die B. & W. z. A. & A. eröffnet unter den schweizerischen und in der Schweiz seit 1. Januar 1918 niedergelassenen Architekten ausländischer Nationalität einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ihre zu erbauende Wohnkolonie in der sogenannten Bahnschleife in Zug. Die Vorschriften betreffend Nationalität gelten auch für die Mitarbeiter, jedoch nicht für solche, die Teilhaber sind an Firmen, welche länger als seit 1. Januar 1918 bestehen.

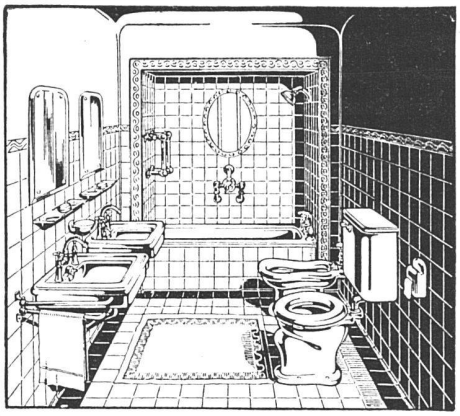
Die Unterlagen können gegen Einsendung von Fr. 10.— bei der B. & W. z. A. & A. in Zug bezogen werden. Dieser Betrag wird jedem Einsender eines programmgemäßen Entwurfes rückvergütet.

Als Einlieferungstermin für die Entwürfe ist der 1. Dezember festgesetzt.

Es stehen dem Preisgericht Fr. 20,000.— zur Verfügung, überdies können vom Preisgericht empfohlene Entwürfe zu Fr. 1000.— angekauft werden.

Zug, den 30. August 1919.

Bau- und Wohngenossenschaft zugerischer Arbeiter und Angestellter.

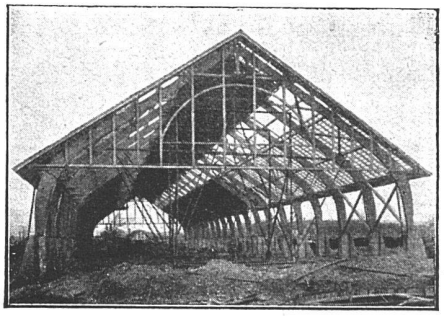


KREIS & PREISIG

Moderne sanitäre Anlagen

ST. GALLEN

Neue Holzbauweisen „System Hetzer"



Patente in allen Kulturstaaten

Gebogene Dachbinder-Systeme und andere Trag-Konstruktionen aller Art

Statisch einwandfreie Konstruktion, rasche Herstellung und Montierung, Billigkeit, Einfachheit, Dauerhaftigkeit / Projektierungen, Offertstellung, Bauausführung, Ingenieurbesuch auf Wunsch

Bisher über 180,000 m² überdeckte Fläche ausgeführt

Patentinhaber für die Schweiz:

Schweiz. A.-G. für Hetzer'sche Holzbauweisen in Zürich

Tel. Hottingen 1915 Kaspar Escher-Haus

FELIX BULACH / ST. GALLEN

MÜHLENSTEG 2 KISTENFABRIK WALLSTRASSE 12

TELEPHONNUMMER: 13.10, POSTSCHECKKONTO: IX. 1889

MECH. BAU- UND MÖBELSCHREINEREI